



# Marktgemeinde Klein St. Paul

Protokoll - Gemeinderat – 11.04.2022

E-Mail: [klein-st-paul@ktn.gde.at](mailto:klein-st-paul@ktn.gde.at) - Internet: [www.klein-st-paul.gv.at](http://www.klein-st-paul.gv.at)

Telefon: 04264 2401 - Adresse: Marktstraße 17 - 9373 Klein St. Paul

## PROTOKOLL

der **6. Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Klein St. Paul, am 11.04.2022 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Klein St. Paul, Marktstraße 17, 9373 Klein St. Paul.

**Beginn:** 19:00

**Ende:** 21:20

**Anwesend:**

Bürgermeisterin	Gabriele Dörflinger
Vizebürgermeister	Klaus Scheicher
Gemeindevorstand	Stefan Ratheiser
Gemeinderat	Claudia Rabensteiner-Krause
	Andreas Gedermann
	Astrid Preihaupt
	Maximilian Wieland
	Ralph Dörflinger
	Isabella Wieser
	Othmar Follack
	Lazarus Kügel
	Walter Sonnberger
	Hartwig Krappinger
	Johann Fasching
	Gerhard Hermanig

**Entschuldigt:**

	Vzbgm. Thomas Heranig
	Manuel Leitgeb
	Johanna Sophie Müller

**Schriftführer:** Manuela Engl-Obersteiner

Es erfolgt eine Erweiterung der Tagesordnung.  
TOP 32 Rücklagenveranlagung  
TOP 33 Zweckänderung BZ Volksschule  
TOP 34 Obmannwechsel Bauausschuss  
TOP 35 Aufhebung der Verordnung "Sportplatzweg"  
TOP 36 Resolution  
TOP 37 Bericht Bürgermeisterin

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Tagesordnungserweiterung.

## Inhaltsverzeichnis

1. Fragestunde gemäß § 46 K-AGO .....	3
2. Protokollangelegenheiten .....	3
3. Bericht Kontrollausschuss.....	3
4. Jahresrechnung 2021 .....	3
5. Gründung Standesamtsverbände.....	3
6. Vergabe Terrassenbad-Buffett.....	4
7. Vergabe Betreiberorganisation Kindergarten, GTS und Frühbetreuung Klein St. Paul.....	4
8. Verordnung Abschreibung öffentliches Gut Wiesenweg.....	4
9. Kaufvertrag Gewerbegrund.....	4
10. Widmung 3/D2/2021 – Grünland Hofstelle.....	5
11. Gemeindejagd Prailing und Filfing – Vereinbarung mit Besitzgemeinschaft Gutsverwaltung Eberstein .....	5
12. Auftragsvergabe an Bestbieter – barrierefreier Zugang Zahnarztpraxis Klein St. Paul.....	5
13. Umbauarbeiten GTS.....	6
14. SPAR – Projekt Klein St. Paul .....	6
15. Straßennamen-Bezeichnung Fladnitzhofgrund .....	6
16. SGV St. Veit/Glan – Antrag auf Nachsicht der Grundsteuer 2022 gem. § 236 BAO.....	6
17. IKZ-Projekt Topotheken Görtschitztalgemeinden.....	7
18. Region Mittelkärnten – Beitrittserklärung LEADER-Programmperiode 2023-2027 .....	7
19. Region Mittelkärnten - Projekt „Kunst im Görtschitztal“ .....	7
20. Ansuchen WohnOaseHela – Pacht Grundstück Nr. 140/2 für Parkplatznutzung.....	7
21. Ansuchen Bäckerei Puckl – Subvention .....	8
22. Antrag Liste GUT – Führung des Gemeindegewappens .....	8
23. Antrag Liste GUT – Veröffentlichung von GR- und GV-Beschlüssen .....	9
24. Antrag Liste GUT – Ernennung zum Ehrenbürger.....	9
25. Antrag Bauausschuss – Modernisierung der Digitalservices und Bürger-App.....	9
26. Antrag Bauausschuss – Gebäudesanierung Volksschule Klein St. Paul .....	9
27. Antrag Bauausschuss – Schulwegsicherung B92 in Raffelsdorf.....	10
28. Antrag Bauausschuss – Görtsitzstelle .....	10
29. Antrag Bauausschuss – Neuregelung Zucht-Vatertieranschaffung.....	10
30. Antrag Bauausschuss – Neuregelung der Subvention BG-Straßen und Hofzufahrten .....	11
31. Bestellung EU-Gemeinderat.....	12
32. Rücklagenveranlagung.....	12
33. Zweckänderung BZ Mittel.....	12

34. Obmann-Wechsel Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung .....	12
35. Aufhebung der Vorordnung „Sportplatzweg“ .....	12
36. Resolution „Bildungszentrum“ .....	13
37. Bericht Bürgermeisterin .....	13
38. Antragszuweisung .....	13

## 1. Fragestunde gemäß § 46 K-AGO

Seitens des GR Thomas Heranig (GUT) erging eine schriftliche Anfrage zum Stand Bildungszentrum Klein St. Paul.

Frau BGM Dörflinger erläutert den derzeitigen Stand zum eingereichten Bildungszentrum den anwesenden Gemeinderäten und Zuhörern. Da GR Thomas Heranig nicht bei der Sitzung anwesend ist, ergeht ihm die Antwort auf seine Fragerunde schriftlich.

## 2. Protokollangelegenheiten

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 20.12.2021 wurde von den Protokollunterfertigern für in Ordnung befunden und unterfertigt. Es erfolgte die Übermittlung an die Mitglieder des Gemeinderates. Änderungsanträge auf Richtigstellung sind bis dato nicht eingelangt. Wenn keine Änderungen beantragt werden, sind diese Niederschriften in der vorliegenden Form zu genehmigen. Gemäß § 45 Abs. 4 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO ist die Niederschrift einer Sitzung des Gemeinderates vom Bürgermeister, Schriftführer und jeweils zwei zu bestellenden anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates zu unterfertigen. Als Protokollfertiger für die gegenständliche Sitzung werden GR Astrid Preihaupt (SPÖ) und GR Walter Sonnberger (ÖVP) nominiert.

## 3. Bericht Kontrollausschuss

Der Bericht des Kontrollausschusses vom 7.12.2021 erfolgte im Zuge der GR-Sitzung durch den Obmann des Kontrollausschusses.

Der GR nimmt den Bericht des Kontrollausschusses zur Kenntnis.

## 4. Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung 2021 wurde durch den Kontrollausschuss begutachtet. Ebenso erfolgte die Genehmigung durch die Landesaufsicht (Revision). Der Ergebnishaushalt 2021 der Marktgemeinde Klein St. Paul wurde mit 83.224,69 EUR abgeschlossen. Der Finanzierungshaushalt 2021 weist ein positives Ergebnis in der Höhe von 321.987,67 EUR aus.

### Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2021 mit einem Ergebnishaushalt von 83.224,69 EUR und einen Finanzierungshaushalt 2021 von 321.987,67 EUR.

## 5. Gründung Standesamtsverbände

Von Seiten des Landes Kärnten wurde die Anfrage an die Gemeinden gestellt, ob Interesse an der Gründung von Standesamtsverbänden besteht. Vorteil der Standesamtsverbände wäre, dass

mehrere Standesbeamte für unser Gemeindegebiet zur Verfügung stehen würden und es zu keinen Engpässen kommen würde.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig sein Interesse an der Gründung von Standesamtsverbänden zu bekunden. Eine definitive Beschlussfassung soll erst nach Vorlage der Rahmenbedingungen erfolgen.

#### **6. Vergabe Terrassenbad-Buffett**

Herr Jürgen Regenfelder hat seinen Pachtvertrag für das Terrassenbad-Buffet gekündigt. Es haben sich zwei Bewerber – Frau Aferdita Doberlluka und Frau Silvia Stromberger-Lessitschnig – als Pächter gemeldet. Nachdem Frau Stromberger-Lessitschnig ihre Bewerbung zurückgezogen hat, wäre die Vergabe an Frau Aferdita Doberlluka zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig das Terrassenbad an Frau Aferdita Doberlluka zu verpachten.

#### **7. Vergabe Betreiberorganisation Kindergarten, GTS und Frühbetreuung Klein St. Paul**

Da noch nicht alle Angebote der Betreuungsorganisationen vorliegen, aber so rasch als möglich eine Vergabe beschlossen werden soll – auch in Hinsicht auf das derzeitige Personal im Kindergarten, Frühbetreuung und GTS welche von dieser Entscheidung massiv betroffen sind – ergeht der Vorschlag seitens des GV an den GR, den Beschluss über die Vergabe an den Vorstand zu delegieren.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Vergabe der neuen Betreiberorganisation – nach Vorlage aller Angebote – an den GV zu delegieren.

#### **8. Verordnung Abschreibung öffentliches Gut Wiesenweg**

Nachdem die Vermessung nun abgeschlossen ist und die genauen m<sup>2</sup> des Grundstückes Wiesenweg feststehen, müsste die Verordnung zur Abschreibung des öffentlichen Gutes beschlossen werden.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig eine Teilfläche von 276 m<sup>2</sup> lastenfrei aus dem Gst. 92/14, KG 74130, EZ 77, Marktgemeinde Klein St. Paul (öffentliches Gut) abzuschreiben und dem Gst. 92/4 der EZ 76, KG 74130, unter Zugrundelegung des Teilungsplanes des Hr. DI. Christian Maletz vom 11.10.2021 Zahl 5109/2021, zuzuschlagen.

#### **9. Kaufvertrag Gewerbegrund**

Der Kaufvertrag für den Gewerbegrund (Höfferer und Fernwärme) liegt im Entwurf vor. Nach Durchsicht des Vertrages sind folgende Änderungen vorzunehmen:

- Der Kaufpreis ist innerhalb von 6 Wochen nach Kaufvertragsunterzeichnung an die Marktgemeinde Klein St. Paul zu überweisen.
- § 5 Seite 3 ist der Satz folgend zu ändern Die Verkäuferin verpflichtet sich das Kaufobjekt hinsichtlich der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung aufzuschließen. Der Rest ist zu streichen.

- § 10 Der gesamte Inhalt dieses Kaufvertrages wurde vom Gemeinderat der Marktgemeinde Klein St. Paul in seiner Sitzung vom 11.04.2022 einstimmig beschlossen und genehmigt.

Der Geschäftsführer der Fernwärme hat in einem Ansuchen um Verlängerung der Bebauungsverpflichtung auf 10 Jahre angesucht.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die oben angeführten Änderungen in den Kaufverträgen Höfferer und Fernwärme aufzunehmen. Über die Verlängerung der Bebauungsverpflichtung wird nach erneuter Beratung ein Beschluss gefasst.

#### **10. Widmung 3/D2/2021 – Grünland Hofstelle**

Im Zuge des gegenständlichen Umwidmungsverfahrens 3/D2/2021 ist durch den Gemeinderat eine Verordnung gemäß § 1 K-GplG zu erlassen.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig Teile der Parzellen Nr. 418, 419 und 424/1, KG 74106 Filfing, im Ausmaß von insgesamt 2800 m<sup>2</sup> werden von derzeit „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – landwirtschaftliche Hofstelle“ umzuwidmen (gemäß § 5, Abs. 2, Lit a, K-GplG 1995).

#### **11. Gemeindejagd Prailing und Filfing – Vereinbarung mit Besitzgemeinschaft Gutsverwaltung Eberstein**

Im Zuge der Jagdpachtvergabe 2020 wurde übersehen die anliegenden Vereinbarungen neu abzuschließen. Es geht dabei um „natürliche Abrundungen“ im Jagdgebiet. Mit Frau DI Fürst, als Vertreterin der Besitzgemeinschaft Gutsverwaltung Eberstein, wurde bereits Kontakt aufgenommen und die Zustimmung eingeholt. Die Vereinbarungen sind zu treffen um die Jagdvereine vor dem Tatbestand der „Wilderei“ (Jagd im fremden Jagdgebiet) zu schützen.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Vereinbarungen mit der Besitzgemeinschaft Gutsverwaltung Eberstein abzuschließen.

#### **12. Auftragsvergabe an Bestbieter – barrierefreier Zugang Zahnarztpraxis Klein St. Paul**

Der Beschluss zu den Sanierungsarbeiten Zahnarztpraxis wurde bereits im GR vom 20.12.2021 gefasst. Es wäre nun die Vergabe an die Firmen, welche als Bestbieter hervorgegangen sind, zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten bei der Zahnarztpraxis zur Errichtung eines barrierefreien Zuganges sowie behindertengerechtes WC an den Bestbieter zu vergeben. Die Finanzierung soll durch die vorhandenen Rücklagen in der Höhe von ca. 75.000,00 EUR erfolgen.

### **13. Umbauarbeiten GTS**

Aufgrund der neuen Situation durch die Besprechung am 5.4.2022 mit den Verantwortlichen des Schulbaufonds, kann bzw. soll im heurigen Jahr keine Umbauarbeit in der GTS stattfinden. Es wird ein Gesamtkonzept für die optimale Nutzung Kindergarten, Volksschule, Mittelschule und GTS in den bestehenden Gebäuden erarbeitet. Um die zugesagte Förderung vom Bund in der Höhe von 55.000,00 EUR nicht zu verlieren, soll der Beschluss gefasst werden, dieses Geld für den Ankauf von Einrichtungsgegenständen etc. (z.B. Gastrogeschirrspüler) für die GTS zu fassen.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Förderung des Bundes in der Höhe von 55.000,00 EUR für Einrichtungsgegenstände und diverse Adaptierungen im Bereich der zwei GTS Gruppen zu verwenden. Die genaue Umsetzung/Bestellung soll unter Absprache mit den GTS-Betreuerinnen erfolgen.

### **14. SPAR – Projekt Klein St. Paul**

Der Geschäftsführer der SPAR-Gesellschaft, Herr Schweiger-Kwiatkowski, hat dem Vorstand das Projekt „SPAR-Klein St. Paul“ vorgestellt und einen Optionsvereinbarung vorgelegt. Es soll der Grundsatzbeschluss zum Projekt „SPAR Klein St. Paul“ gefasst werden. Die Rahmenbedingungen der Optionsvereinbarung sind in weiterer Folge zu definieren.

Mögliche Zusatzvereinbarungen:

- Verwertung des jetzigen Standortes, um Leerstände zu vermeiden
- Parkplatzbenützung
- Genussecke

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig dem geplanten SPAR Projekt die positiv gegenüberzustehen. Die weitere Verhandlung betreffend der Optionsvereinbarung werden an den GV delegiert.

### **15. Straßennamen-Bezeichnung Fladnitzhofgrund**

Die Bauarbeiten für die Errichtung der Straße sind bereits gestartet. Es wird für das Siedlungsgebiet eine Straßenbezeichnung benötigt. Vorgeschlagen wurden Hemmaweg und Fladnitzhof.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt mehrheitlich 8:6 (Dörflinger, Scheicher, Preihaupt, Gedermann, Rabensteiner-Krause, Wieland, Hermanig, Fasching) die Straßenbezeichnung auf dem Trennstück 20/3, KG 74131 Unter St. Paul in Hemmaweg vorzunehmen.

### **16. SGV St. Veit/Glan – Antrag auf Nachsicht der Grundsteuer 2022 gem. § 236 BAO**

Seitens des SGV erging das Ansuchen um Nachsicht der Grundsteuer gemäß § 236 BAO. Diesem ist wie jährlich auf Grundlage dieser gesetzlichen Basis – zwischen Körperschaften öffentlichen Rechts – stattzugeben.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig dem Ansuchen des Schulgemeindevorstandes um Nachsicht der Grundsteuer gemäß § 236 BAO stattzugeben.

### **17. IKZ-Projekt Topotheken Görttschitztalgemeinden**

Topotheken sind virtuelle Sammlungen von Bildern, Karten, Video- und Audioaufzeichnungen mit genauer Verortung, Datierung und Verschlagwortung, wenn möglich.

Zielsetzung einer Topothek soll es sein, privates historisches Material und Wissen unter Mitarbeit der Bevölkerung für die Nachwelt zu sichern. Unter [www.topothek.at](http://www.topothek.at) kann ein Einblick in bereits bestehende Topotheken gemacht werden.

Die Kosten für das 2-jährige Projekt belaufen sich auf 6.000,00 EUR pro Jahr und pro Gemeinde (also insgesamt 12.000,00 EUR) und sollen über ein IKZ Projekt finanziert werden.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig dem interkommunalen Begleitprojekt zu den Topotheken in den Görttschitztalgemeinden Brückl, Eberstein, Klein St. Paul und Hüttenberg zuzustimmen.

### **18. Region Mittelkärnten – Beitrittserklärung LEADER-Programmperiode 2023-2027**

Die neue LEADER-Programmperiode 2023-2027 startet mit 01.03.2023. Es müsste ein GR-Beschluss zur weiteren Beteiligung an der Lokalen Aktionsgruppe Mittelkärnten gefasst werden.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Beitrittserklärung zur LEADER-Programmperiode 2023-2027.

### **19. Region Mittelkärnten - Projekt „Kunst im Görttschitztal“**

Für das Projekt „Kunst im Görttschitztal“ hat das Regionalmanagement Mittelkärnten eine Förderzusage vom Land Kärnten über die restlichen 20.000,00 EUR erhalten. 100.000,00 EUR fließen dafür aus dem Görttschitztalfond. Da das Regionalmanagement nicht in Vordienstleistung für dieses Projektes gehen kann, müsste die Vorfinanzierung über die Gemeinden erfolgen. Dafür müssten wir mit einem Betrag von 20.000,00 EUR in Vordienstleistung gehen, der nach der Projektabwicklung von der Region Mittelkärnten wieder an die Gemeinde retourniert wird.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig das die Vorfinanzierung in der Höhe von 20.000,00 EUR für das Projekt „Kunst im Görttschitztal“. Nach Abschluss des Projektes werden die Kosten seitens des Regionalmanagements Mittelkärnten zurückerstattet.

### **20. Ansuchen WohnOaseHela – Pacht Grundstück Nr. 140/2 für Parkplatznutzung**

Herr Werner Hofgärtner als Betreiber der WohnOaseHela hat ein Ansuchen um Pacht des Grundstückes Nr. 140/2 zum Preis von 20,00 EUR/Jahr zur Parkplatznutzung für die WohnOase gestellt.

Der Pachtvertrag mit Herrn Hofgärtner soll die Pflege des Grundstückes 140/2, welche derzeit durch die Gemeindemitarbeiter erfolgt, beinhalten. Ebenfalls das sämtliche Kosten für die Errichtung dieser Parkplätze zu seinen Lasten gehen und bei Vertragsauflösung in das Eigentum der Gemeinde

übergehen. Für die Parkplatznutzer der Wohnoase dürfen dahingehend keine Kosten entstehen (Mietkosten). Ebenfalls darf das Grundstück nicht an Dritte weitervermietet werden.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Verpachtung des Grundstückes 140/2, KG 74115 Klein St. Paul an die Wohnoase Hela, vertreten durch Herrn Werner Hofgärtner zu einem Preis von 20,00 EUR/Jahr. Auflage ist die Pflege (Mäharbeiten) des gesamten Grundstückes. Das Grundstück darf nicht an dritte weiterverpachtet werden.

## **21. Ansuchen Bäckerei Puckl – Subvention**

Herr Puckl Alexander hat um Subvention seines Projektes „Umbau Backstube“ ersucht.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig Herrn Alexander Puckl eine Subvention bis zu einer Höchstgrenze von 6.000,00 EUR für die Entsorgung des anfallenden Bauschuttes im Zuge der Umbauarbeiten der Backstube der Bäckerei Puckl zu gewähren.

## **22. Antrag Liste GUT – Führung des Gemeindewappens**

Die Gastronomiebetriebe

- Buschenschenke Irregger
- Gashof Bacher
- Bäckerei Puckl
- Gasthof König
- Gasthof Sonnberger
- Gasthof Dorfschmied
- Gasthof Hasbauer

sollen lt. Antrag der Liste GUT das Gemeindewappen führen dürfen. Für die Führung eines Gemeindewappens fallen Abgabengebühren in der Höhe von ca. 550,00 EUR an.

Seitens des GV ergeht der Vorschlag, den Unternehmen die Möglichkeit der Führung des Gemeindewappens – wie beschlossen im Rahmen eines Jubiläums - anzubieten. Diese müssten die Abgabengebühren vorab bezahlen, würde diese aber wiederum als Subvention retour erhalten, wenn sie z.B. für den Christkindlmarkt Gutscheine in der Höhe von 200,00 EUR als Preise zur Verfügung stellen.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig den Gastronomiebetrieben

- Buschenschenke Irregger
- Gashof Bacher
- Bäckerei Puckl
- Gasthof König
- Gasthof Sonnberger
- Gasthof Dorfschmied
- Gasthof Hasbauer

das Gemeindewappen innerhalb der nächsten 3 Jahre zu besonderen Betriebsjubiläen bzw. Veranstaltungen zu verleihen. Die Verwaltungsabgabengebühr ist von den Betrieben zu bezahlen, wird aber als Subvention in voller Höhe von Seiten der Marktgemeinde retourniert.

### **23. Antrag Liste GUT – Veröffentlichung von GR- und GV-Beschlüssen**

Die Liste GUT hat den Antrag gestellt, dass GV- und GR-Beschlüsse in den Gemeindenachrichten, sowie auf der Homepage und der Gem2go-App für unsere Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht werden.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig GR und GV Beschlüsse in den Gemeindenachrichten zu veröffentlichen. GV-Beschlüsse sollen als Aufzählung veröffentlicht werden.

GR Protokolle werden auf der Homepage und er Gem2go-App ohnedies veröffentlicht.

### **24. Antrag Liste GUT – Ernennung zum Ehrenbürger**

Die Liste GUT hat den Antrag gestellt dem ehemaligen Bürgermeister der Marktgemeinde Klein St. Paul, Herrn Hilmar Loitsch, zum Ehrenbürger zu ernennen und den Ehrenring zu verleihen. Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft ist bereits erfolgt.

Frau Bürgermeisterin Dörflinger berichtet, dass die Ernennung zum Ehrenbürger in der Zwischenzeit erfolgt ist und gratuliert Herrn Altbürgermeister Hilmar Loitsch nochmals im Namen des Gemeinderates dazu.

### **25. Antrag Bauausschuss – Modernisierung der Digitalservices und Bürger-App**

Die Liste GUT hat den Antrag auf Modernisierung der Digitalservices und Einführung einer Bürger-App gestellt. Der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung sowie der Vorstand haben über diesen Antrag im Vorfeld beraten und sind mehrheitlich zu dem Entschluss gekommen, dass durch die Gem2Go App diese Informationen bereits für die Bürger zur Verfügung gestellt werden.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt mehrheitlich 8:6 (Dörflinger, Scheicher, Preihaupt, Gedermann, Rabensteiner, Wieland, Hermanig, Fasching) den Antrag der Liste GUT abzuweisen.

### **26. Antrag Bauausschuss – Gebäudesanierung Volksschule Klein St. Paul**

Die Liste GUT hat den Antrag zur Gebäudesanierung der Volksschule Klein St. Paul gestellt. Der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung hat sich mit dem Thema befasst und empfiehlt in Zusammenarbeit mit dem Baudienst ein Gesamtsanierungskonzept mit Baukostenerhebung und einem auf mehrere Jahre gestaffelten Maßnahmen-Bauzeitplan zu erstellen. Diesem Vorschlag hat auch der Gemeindevorstand zugestimmt

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig, dem Antrag stattzugeben. Die weitere Vorgehensweise ergibt sich nach Vorlage eines Konzeptes seitens des Schulbaufonds und muss in weiterer Folge gesondert besprochen und beschossen werden.

## **27. Antrag Bauausschuss – Schulwegsicherung B92 in Raffelsdorf**

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung hat sich mit dem eingebrachten Antrag der „Neuen Volkspartei Klein St. Paul/Wieting“ befasst und gibt einstimmig die Empfehlung an den Gemeinderat, dem ÖVP-Antrag insofern stattzugeben, dass um eine Beschilderung „Achtung Kind“ mit gleichzeitiger Bodenmarkierung (Tempobremse) bei der Straßenmeisterei Eberstein angesucht werden soll. Diesem Vorschlag stimmt auch der Gemeindevorstand zu.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben und bei der Straßenmeisterei Eberstein um eine Beschilderung „Achtung Kind“ mit gleichzeitiger Bodenmarkierung (Tempobremse) anzusuchen.

## **28. Antrag Bauausschuss – Görtsitzstelle**

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung hat sich mit dem eingebrachten Antrag des TEAM Gabi Dörflinger SPÖ befasst und gibt einstimmig folgende Empfehlung ab:

Dem Antrag solle stattgegeben werden. Bezüglich der Haftungsfrage ist der Ausschuss einstimmig der Meinung, dass Eltern für ihre Kinder haften. Man könnte mittels Beschilderung darauf hinweisen. Bis zur GR Sitzung muss aber die Klärung der Haftungsfrage durch die Firma ECO in schriftlicher Form vorliegen. Die Abwicklung der Projektierung sollte durch die Firma CCE unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzprojektes erfolgen.

Frau Bürgermeisterin Dörflinger teilt in diesem Zusammenhang mit, dass die weitere Projektierung und auch die Umsetzung der Görtsitzstelle inkl. Haftungsfrage an die Firma CCE zur Projektierung vergeben werden sollte.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig die Firma CCE mit der Einbindung der Görtsitzstelle, inkl. Klärung der Haftungsfrage, in das vorliegende Hochwasserschutzprojekt zu beauftragen. Eine definitive Beschlussfassung soll erst nach Vorlage des Konzeptes und der zu erwartenden Kosten gefasst werden.

## **29. Antrag Bauausschuss – Neuregelung Zucht-Vatertieranschaffung**

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung hat sich im Auftrag des Gemeindevorstandes mit der Neuregelung der Subvention für Zucht-Vatertierhaltung befasst und ist einstimmig zu folgendem Ergebnis gekommen:

Die Subvention der Zucht-Vatertierhaltung soll folgend geregelt werden:

- 200,00 EUR bei Zucht-Widdern und Zucht-Ebern
- 400,00 EUR bei Zucht-Stieren

Die geförderte Nachbeschaffung soll alle 2 Jahre/Tier möglich sein, zusätzlich soll ein AT-Register geführt werden.

Die neue Volkspartei Klein St. Paul/Wieting stellt zu diesem Tagesordnungspunkt einen Abänderungsantrag. Anders als im Bauausschuss und Vorstand mehrheitlich beschossen soll für den Zuchtstier 500 € alle zwei Jahre bezahlt werden.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt mehrheitlich 8:6 (Dörflinger, Scheicher, Preihaupt, Gedermann, Rabensteiner-Krause, Wieland, Hermanig, Fasching) den Abänderungsantrag abzuweisen.

Frau BGM Dörflinger lässt über den ursprünglichen Antrag abstimmen:

### **Beschluss:**

Der GR beschließt mehrheitlich 8:6 (Dörflinger, Scheicher, Preihaupt, Gedermann, Rabensteiner-Krause, Wieland, Hermanig, Fasching) die Subvention mit einer Höhe von 200,00 EUR für Zucht-Widder und Zucht-Eber sowie 400,00 EUR für Zucht-Stiere festzulegen. Die Nachbeschaffung solle je gefördertem Tier alle 2 Jahre möglich sein. Dafür soll eine Liste mit den AT-Nummern zum Nachvollzug geführt werden.

### **30. Antrag Bauausschuss – Neuregelung der Subvention BG-Straßen und Hofzufahrten**

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung hat sich im Auftrag des Gemeindevorstandes mit der Neuregelung der Subvention für BG-Straßen und Hofzufahrten befasst und ist einstimmig zu folgendem Ergebnis gekommen:

Es sollte generell (bei BG-Straßen und privaten Hofzufahrten) 50 % von den Interessentenanteilen seitens der Gemeinde gefördert werden. Voraussetzung für die Förderung sollte sein, dass die Finanzierung des Projektes vorher mit der Gemeinde abgeklärt wird (ausgenommen jetzt schon laufende Projekte). Diesem Vorschlag schließt sich der GV mehrheitlich an.

Die neue Volkspartei Klein St. Paul/Wieting stellt zu diesem Tagesordnungspunkt einen Abänderungsantrag zur Förderhöhe.

Die Neuregelung mit Übernahme von 50% des Interessentenanteils bei BG's stellt eine Verschlechterung für die Anrainer dar. Daher fordert die neue ÖVP eine verpflichtende Übernahme von 15% der Restkosten der Interessenten. Der restliche Betrag ist von der Gemeinde zu übernehmen. (Bei den BG's von den Bruttokosten)

Bei Hofzufahrten 50 % von den Nettokosten abzgl. etwaiger Hofstellenasphaltierungen bleibt aufrecht. Hier ist aber auch die Asphaltierung der Hofzufahrt inbegriffen.

### **Beschluss:**

Der GR beschließt mehrheitlich 8:6 (Dörflinger, Scheicher, Preihaupt, Gedermann, Rabensteiner-Krause, Wieland, Hermanig, Fasching) den Abänderungsantrag abzuweisen.

Frau BGM Dörflinger lässt über den ursprünglichen Antrag abstimmen:

### **Beschluss:**

Der GR beschließt mehrheitlich 8:6 (Dörflinger, Scheicher, Preihaupt, Gedermann, Rabensteiner-Krause, Wieland, Hermanig, Fasching) bei BG-Straßen und Hofzufahrten 50 % des Interessentenanteiles zu fördern. Bei BG-Straßen soll die Förderung von den Bruttokosten erfolgen, bei Hofzufahrten von den Netto-Kosten. Bei den Hofzufahrten werden in Zukunft auch die Asphaltierungsarbeiten mitgefördert, wobei die Hofstellenasphaltierungen auszunehmen sind.

Die Übernahme der Kosten soll aber nur erfolgen, wenn der BG-Obmann bzw. der Hofbesitzer im Vorfeld (vor Projektbeginn bzw. Arbeitsbeginn) mit der Gemeinde Rücksprache gehalten hat um auch die finanziellen Mittel planen zu können.

### **31. Bestellung EU-Gemeinderat**

Es gibt die Möglichkeit EU-Gemeinderäte zu ernennen. Über die Nennung von Gemeinderäten zu EU-Gemeinderäten ist zu beraten.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig den Gemeinderäten die Möglichkeit zu geben sich als EU-Gemeinderäte bewerben zu können.

### **32. Rücklagenveranlagung**

Die jährliche Rücklagenveranlagung ist vorzunehmen. Vorschlag wäre 618.159,12 EUR bei der Austrian Anadi Bank mit einem Zinssatz von 0,170% und einer Laufzeit von einem Jahr zu veranlagern. Die restlichen 300.000,00 EUR sollen mit einer 3-monatigen Bindungsfrist (um liquid zu bleiben) mit einem Zinssatz von 0,06% bei der Austrian Anadi Bank veranlagt werden.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig 618.159,12 EUR bei der Austrian Anadi Bank mit einem Zinssatz von 0,170% und einer Laufzeit von einem Jahr, sowie 300.000,00 EUR mit einer 3-monatigen Bindungsfrist mit einem Zinssatz von 0,06% bei der Austrian Anadi Bank zu veranlagern.

### **33. Zweckänderung BZ Mittel**

Das Projekt „Sanierung VS Turnsaalgebäude“ ist ausfinanziert. Ein Teil der verbleibenden BZ-Mittel i.d.H.v. 13.000,00 EUR soll einer Zweckänderung für die Finanzierung des Vorhabens „neues Eingangsportal der Volksschule Klein St. Paul“ zugeführt werden.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig eine Zweckänderung der verbleibenden BZ-Mittel des ausfinanzierten Projektes „Sanierung VS Turnsaalgebäude“ i.d.H.v. 13.000,00 EUR für das Vorhaben „neues Eingangsportal der Volksschule Klein St. Paul“.

### **34. Obmann-Wechsel Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung**

Aufgrund beruflicher Verpflichtungen legt der Obmann des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land und Forstwirtschaft und Digitalisierung sein Amt als Obmann zurück. Als Nachfolger soll Herr Klaus Scheicher zum Obmann gewählt werden.

#### **Beschluss:**

Der GR beschließt einstimmig, Herrn Klaus Scheicher zum Obmann des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung zu ernennen.

### **35. Aufhebung der Vorordnung „Sportplatzweg“**

Aufgrund des Verkaufes der Gewerbegründe und der daraus sich ergebenden Zufahrtsmöglichkeit über den „Sportplatzweg“ muss der Antrag an die BH St. Veit gestellt werden, die geltende Verordnung aufzuheben, um eben diese Zufahrt zu ermöglichen. Derzeit gilt ein Fahrverbot.

### Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den Antrag an die BH St. Veit an der Glan zu stellen, die Verordnung „Sportplatzweg“ aufzuheben und in geänderter Form neu zu erlassen.

### **36. Resolution „Bildungszentrum“**

Auf Anregung der neuen Volkspartei Klein St. Paul/Wieting soll an den Landtag sowie an den Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser eine Resolution zum Thema „Errichtung Schulzentrum in Klein St. Paul, Absicherung des Standortes der Mittelschule im oberen Görtschitztal“ gerichtet werden.

### Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig, eine Resolution der Gemeinderatsmitglieder an den Kärntner Landtag, sowie den Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser zu stellen.

### **37. Bericht Bürgermeisterin**

Frau Bürgermeisterin LAbg. Dörflinger bringt einen aktuellen Bericht zu folgenden Themen:

- Tankstelle Klein St. Paul – Eröffnung voraussichtlich Juni 2022
- Glasfaser, Frist für Bestellung 06.07.2022
- Besuch LR Fellner am 28.04.2022
- Sonnenalm 25 Jahr-Jubiläum mit Frühschoppen

### **38. Antragszuweisung**

Die am Beginn der Sitzung von den Fraktionen eingebrachten Anträge werden wie folgt zugewiesen:

#### **Vorstand**

- Renovierung der Volksschule, Mittelschule und des Kindergartens
- WC-Papier Spender Terrassenbad

#### **Ausschuss für Bauangelegenheiten, Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft und Digitalisierung**

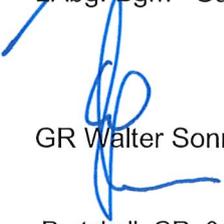
- Urnengräber Friedhof Klein St. Paul
- Renovierung, Neuerrichtung Bushaltestelle in Klein St. Paul
- Sanierung Sportzentrum
- Errichtung einer Temposchelle im Bereich Hornburg
- Instandsetzung/Errichtung von Müllsammelstellen

#### **Ausschuss für Fremdenverkehr, Tourismus und Wirtschaft**

- Beitritt zur Werbeschiene „Österreichische Wanderdörfer“

Die Protokollunterfertiger:

  
LAbg. Bgm<sup>in</sup> Gabriele Dörflinger

  
GR Walter Sonnberger

Protokoll\_GR\_6\_ÖT\_11.04.2022



  
Manuela Engl-Obersteiner

GR<sup>in</sup> Astrid Preihaupt

  
Seite 13 von 13